

Gelege- und Kükenschutz an Süd- und Mittelradde



Übersicht

regionalplan & uvp

- Gebietskulissen
- Artporträts
- Ergebnisse der letzten Jahre
- Gelege- und Kükenschutzmaßnahmen
- Projekterfolg und Einschränkungen
- Brutbestandserfassung 2018

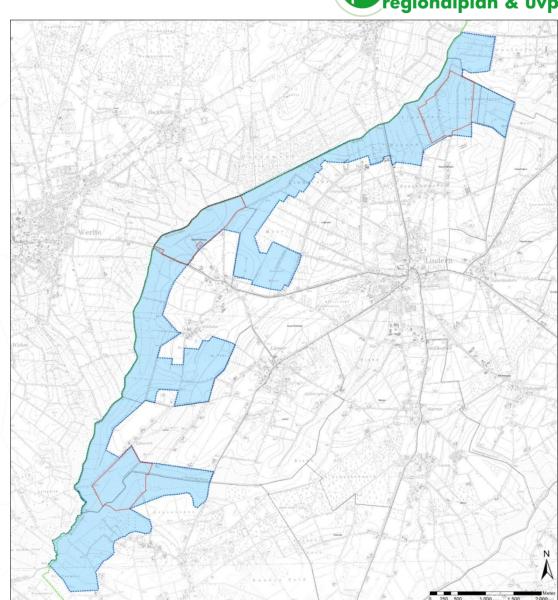


Gebietskulissen

regionalplan & uvp

EU-Vogelschutzgebiet V66 "Niederungen von Südund Mittelradde und der Marka" (4.377 ha)

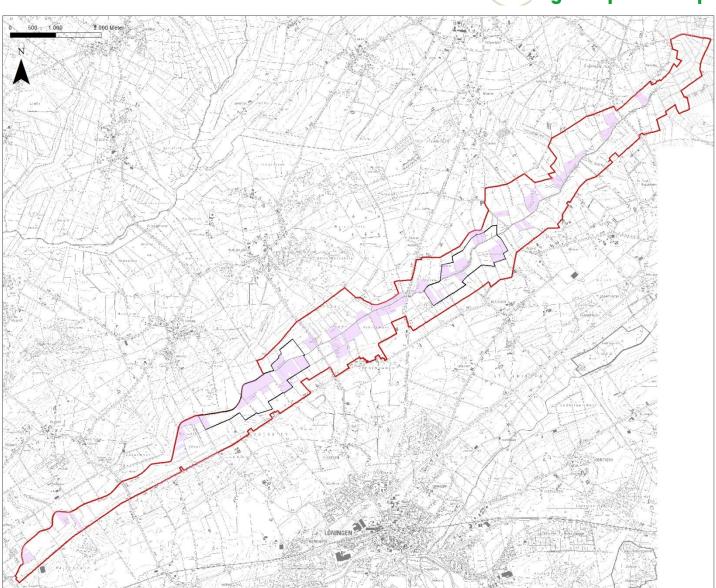
Förderkulisse Mittelradde: 1.127 ha



Gebietskulissen

regionalplan & uvp

Förderkulisse Südradde: 1.680 ha



Artporträt Kiebitz

Brutzeit: Mitte März bis Juli

• Brutdauer: 26 bis 28 Tage

Neststandort: Acker und Grünland















Ki, Gbv,: Gelegeschutzprogramm Bremen, Bericht der Brutperioden 2014/2015, BUND, Bremen. Us: http://www.felixx.at/images/fragen/uferschnepfe.jpg Au: http://www.rspb.org.uk/community/resizedimage.ashx/_size/300x0/_key/community server-blogs-components-weblogfiles/00-00-06-08-91/4075.oc-drawing.jpg

Artporträt Großer Brachvogel

Brutzeit: Ende März bis April

Brutdauer: 27 bis 29 Tage

Neststandort: Grünland













Ki, Gbv,: Gelegeschutzprogramm Bremen, Bericht der Brutperioden 2014/2015, BUND, Bremen. Us: http://www.felixx.at/images/fragen/uferschnepfe_jpg Au: http://www.rspb.org.uk/community/resizedimage.ashx/__size/300x0/__key/community server-blogs-components-weblogfiles/00-00-06-08-91/4075.oc-drawing.jpg

Artporträt Uferschnepfe

Brutzeit: Mitte März bis Juni

• Brutdauer: 24 bis 25 Tage

Neststandort: Grünland, sehr versteckt











Ki, Gbv,: Gelegeschutzprogramm Bremen, Bericht der Brutperioden 2014/2015, BUND, Bremen. Us: http://www.felixx.at/images/fragen/uferschnepfe_jpg Au: http://www.rspb.org.uk/community/resizedimage.ashx/_size/300x0/_key/community server-blogs-components-weblogfiles/00-00-06-08-91/4075.oc-drawing.jpg

Artporträt Austernfischer

Brutzeit: Mitte März bis Juli

Brutdauer: 25 bis 27 Tage

Offenes Nest auf Ackerstandorten



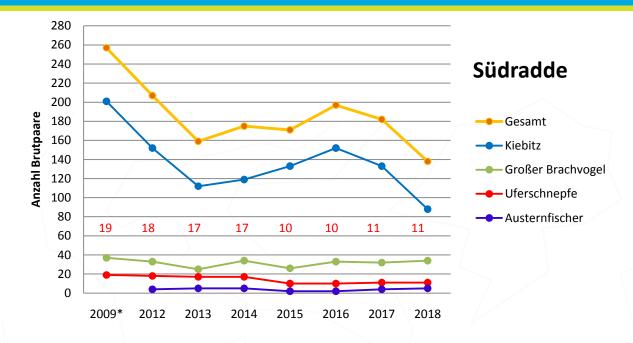


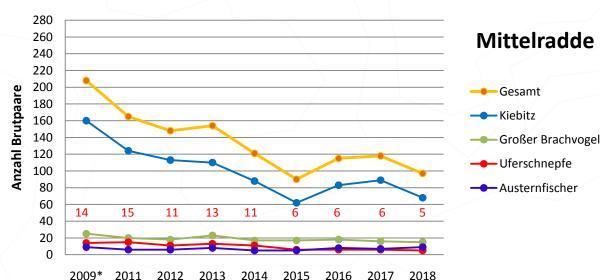




Ki, Gbv,: Gelegeschutzprogramm Bremen, Bericht der Brutperioden 2014/2015, BUND, Bremen. Us: http://www.felixx.at/images/fragen/uferschnepfe.jpg Au: http://www.rspb.org.uk/community/resizedimage.ashx/_size/300x0/_key/community server-blogs-components-weblogfiles/00-00-06-08-91/4075.oc-drawing.jpg

Brutbestand









Ki, Gbv,: Gelegeschutzprogramm Bremen, Bericht der Brutperioden 2014/2015, BUND, Bremen. Us: http://www.felixx.at/images/fragen/uferschnepfe.jpg Au: http://www.rspb.org.uk/community/resizedimage.ashx/_size/300x0/_key/community server-blogs-components-weblogfiles/00-00-06-08-91/4075.oc-drawing.jpg

Kontrollierte Gelege



Südradde

Art	Gesamtzahl Gelege 2018		
Kiebitz	73		
Großer Brachvogel	14		
Uferschnepfe	5		
Austernfischer	2		
Rohrweihe	3		
SUMME	97		

Mittelradde

Art	Gesamtzahl Gelege 2018		
Kiebitz	69		
Großer Brachvogel	14		
Uferschnepfe	3		
Austernfischer	2		
SUMME	88		





Schlupferfolg 2018





Art	Mittelradde in %	Südradde in %		
Kiebitz	18,84	31,51		
Großer Brachvogel	21,43	64,29		
Uferschnepfe	100,00	100,00		
Austernfischer	0,00	50,00		

- → Hauptverluste durch Prädation
- → 2 Gelegeverluste durch landwirtschaftliche Bearbeitung
- → 4 Gelege wurden aufgegeben



Bruterfolg 2018





Art	Bruterfolg Mittelradde [Juv./BP]	Bruterfolg Südradde [Juv./BP]	Bestands- erhalt [Juv./BP]
Kiebitz	0,50	0,82	0,8-1,0
Großer Brachvogel	0,71	1,69	0,4
Uferschnepfe	0,0	0,80	0,6
Austernfischer	0,0	(4)	N. Marianian Marian Mar

Bruterfolg

Südradde

Bruterfolg flügJuv./BP	2013	2014	2015	2016	2017
Kiebitz	0,46	0,48	0,23	0,78	0,49
Großer Brachvogel	0,55	0,64	0,82	0,84	1
Uferschnepfe	0,19	0,35	0,7	1,6	0,46
Austernfischer	0	0	0	1	0



Bruterfolg flügJuv./BP	2010*	2011*	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Kiebitz	0,30	0,40	0,38	0,63	1,54	1,17	0,57	0,45
Uferschnepfe	0,06	0,40	0,11	0,89	0,20	0,00	0,75	1,00
Großer Brachvogel	0,00	0,35	0,00	0,57	0,17	1,00	0,38	0,00
Austernfischer	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00





Gelege- und Kükenschutzmaßnahmen



Teilnahme 2018
Südradde:
23 Landwirte

Mittelradde: 28 Landwirte

- I. Aktive Maßnahmen auf Grünlandstandorten:
- 1. Verzicht auf Grünlandpflege bis 20.05. (auch auf Teilflächen ab 0,5 ha)
- Maßnahme 1 und zusätzlich Verzögerung der Mahd/Beweidung nach Nr. 4
- Separates Auszäunen von Gelegen auf Weideflächen (nur ausgezäunter Bereich)
- Verzögerung des 1. Schnittes bei Wiesennutzung oder Verzögerung der Beweidung
- Mahd von innen nach außen, langsam (8 km/h) und sehr vorsichtig *zwingend mit einem Fluchtstreifen von mind. 5% der Fläche bis 2 Wochen nach der Mahd
- II. Aktive Maßnahmen auf Ackerstandorten:
- 1. Verzögerung der Maisbestellung
- III. Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensraumes der Wiesenvögel:
- 1. Frischgrasverfütterung zur Schaffung von Streifenhabitaten
 - Grünstreifen im Maisacker (mindestens 1,5 m) an Gräben, Grüppen, natürlichen Blänken und Senken, je 100 m²
- 3. Flucht-/ Grünstreifen im Grünland mindestens 5 m Breite, je 100 m² (mindestens bis 30.06. einschließlich)
- Blänken, Flachwasserzonen, Vernässungen (dauerhaft je 100 m²) (ohne aktive Zuwässerung, Entschädigung für den vollständigen Nutzungsausfall der Fläche)
- 5. Wasseranstau bzw. aktive Zuwässerung

Eine Kombination mit III.4. ist zulässig.

Die Maßnahme ist kombinierbar mit der Schnittverzögerung.

Das Stauziel auf der Fläche wird nach den örtlichen Gegebenheiten festgelegt und dann kontrolliert, z.B. bordvolle Stauhaltung mit wöchentlicher Kontrolle und ggfs. Zuwässerung bei Unterschreiten des Stauziels.







Gelege- und Kükenschutzmaßnahmen



Gelege- und Kükenschutzmaßnahmen regionalplan & uvp

Gelege- und Kükenschutzmaßnahmen



Projekterfolg und Einschränkungen

- Kaum Verluste markierter Gelege durch landwirtschaftliche Arbeiten
- Brutbestände rückläufig
- Bruterfolg reicht in einzelnen Jahren bei einzelnen Arten gerade zum Bestandserhalt aus, jedoch über mehrere Jahre nicht regelmäßig
- Verschlechterter Lebensraum für Wiesenvögel, Nahrungsmangel
- Hohe Prädation → Prädationsmanagement
- Prädation und Rückgang der Arten auch in anderen Schutzgebieten
- Weitere Einflussfaktoren: Witterung, Störungen, Qualität im Überwinterungsgebiet etc.







Projekterfolg und Einschränkungen



Prädationsmanagement

- 1. Schaffung und Erhaltung von intakten Lebensräumen
- 2. Reduktion von Beutegreifern wie Fuchs, Hermelin oder Krähenvögeln
- 3. Menschlichen Einfluss in den Landschaftsräumen reduzieren
- 4. Einführung eines flächendeckenden Gebietsmanagements

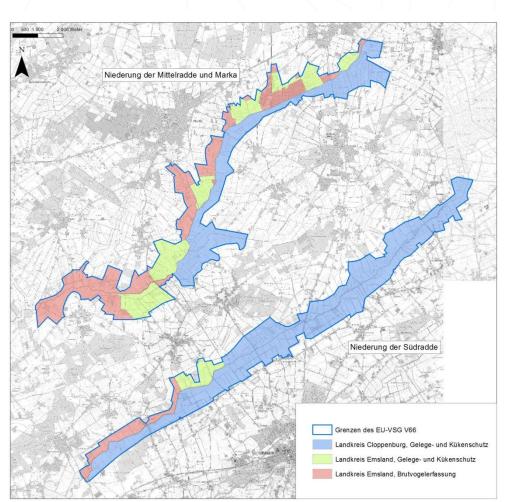




Brutbestandserfassung NLWKN 2018



- Erfassung aller streng geschützten und gefährdeten Arten im EU-Vogelschutzgebiet V 66 "Niederungen der Süd- und Mittelradde und der Marka"
 - 130 Arten festgestellt, 50 streng geschützte und gefährdete Arten



Brutbestandserfassung NLWKN 2018

regionalplan & uvp

Feldlerche



Wachtel



Wiesenpieper



Rebhuhn



Brutbestandserfassung NLWKN 2018

regionalplan & uvp

Sumpfohreule



Blaukehlchen



Schwarzkehlchen



Rohrweihe





